

25.05.2023

Pressemitteilung Zum Gesprächsbesuch der Grünen Fraktion beim SAK

Eine Delegation der Grünen konnte sich direkt vor Ort ein Bild machen, welche Veränderungen sich durch die Pandemie beim SAK ergeben haben und wie das Betreuungsangebot für Kinder und Jugendliche heute aussieht. Dr. Jürgen Rausch, Mareike Koch und Eric Bintz berichteten über die offene Jugendarbeit und den Umgang mit den unterschiedlichen Interessen der Jugendlichen.

Die Fraktion der Grünen hatte das Alte Wasserwerk bereits im letzten Sommer besucht und daraufhin einen Antrag bei der Stadt gestellt. Auf Nachfrage von Margarete Kurfeß, ob sich denn etwas bewegt habe, wurde mitgeteilt, dass man in vielen Punkten mit der Stadt in freundlichem Gespräch sei. Verbesserungspotential böte hier allerdings ein straffereres Kommunikationsmanagement etwa durch einen zentralen Ansprechpartner seitens der Verwaltung.

Der damals geäußerte Wunsch einer moderneren Energieversorgung - das SAK würde gerne in eine Solaranlage oder Wärmepumpe investieren - wurde erneut vorgebracht. Dem jedoch stünde die eigentumsrechtliche Situation im Wege: Besitzerin der Immobilie sei die Stadt Lörrach, für die Betreuung und Instandhaltung zuständig seien jedoch die Stadtwerke. Aus Sicht der Grünen sollten formale Hinderungsgründe für eine Modernisierung in Richtung von mehr Nachhaltigkeit hier möglichst bald behoben werden.

Bei der Besichtigung wurde von der Grünen Fraktion das anhaltende Fehlen der Griffe an der Kletterwand angesprochen, was von Seiten des SAK bestätigt und bedauert wurde. Die Kletterwand sei in der Vergangenheit gerne von Familien, Gruppen und Schulklassen für gemeinsame Kletterversuche benutzt worden. Jetzt warte die neue, mit Spendenmitteln der Sparkasse gestrichene Kletterwand noch immer auf ihre eigentliche Fertigstellung. Eine klare Auskunft wie man denn hier verfahren möchte, liege von Seiten der Stadt leider noch immer nicht vor.

Weil der Spielturm am Rande des Geländes vor einigen Jahren einem Brand zum Opfer fiel, wurde die zugehörige Außenanlage anschließend als öffentlicher Spielplatz gesperrt. Im Gespräch erfuhren die Grünen, es gebe eine Zusage von einer Fachfirma, den Außenbereich als Spende herrichten zu wollen. Um dies in die Wege zu leiten, fehle dem SAK jedoch die rechtliche Kompetenz. Seitens der Verwaltung gehe aber leider auch nichts vorwärts, weil diese mit der Versicherung noch in Abklärung stünde. Diesen Sachverhalt konnte die Grüne Fraktion nicht nachvollziehen und sie wird hier nachfragen.

Berichtet wurde auch von den neu renovierten Zimmern für Schüler und Lehrlinge, welche in der Region wochenweise den Blockunterricht besuchten. Dafür besteht in Lörrach echter Nachholbedarf. Auf Nachfrage von Margarete Kurfeß könnte man sich durchaus eine Erweiterung dieses Projekts vorstellen. Hier wäre jedoch der Kreis zuständig.

Weiteres Entwicklungspotential sah der SAK in einer weiteren Gruppe im Kindergarten Sapperlot. Für die Grüne Fraktion zeigte der Besuch einmal mehr, dass die Betreuung von Jugendlichen einem ständigen gesellschaftlichen Wandel unterliegt. Damit die Träger freier Einrichtungen darauf angemessen reagieren können, müssen Politik und Verwaltung mit ihnen in stetem Austausch bleiben, um sie in ihrem Tun vermittelnd zu unterstützen.

Margarete Kurfeß